

Theresa-Laden

Nachrichten aus den Philippinen:

..... und immer wieder aufstehen..... und immer wieder neu beginnen.....
und kein Ende in Sicht! Täglich fliessen neue Horrormeldungen per WhatsApp in die gute Stube. Ureinwohnerhäuptling erschossen, Journalist eingesperrt, Arzt mit Todesdrohungen eingeschüchtert, junge Lehrerin mit Schusswunden im Spital, indigene Schulen geschlossen, Militärintervention und Vertreibung ganzer Dorfgemeinschaften, Haftbefehl gegen Menschenrechtsaktivisten und so weiter.....
Neuerdings auch wieder Erdbeben , Ueberschwemmungen, Erdbeben, Taifune, die über die Meere fegen.Häuser brechen ein, Feuer im Einkaufszentrum von General Santos, Tote und Verletzte, Tausende von obdachlosen Familien ,die alles verloren haben. Das Meer hat den Fischern den ganzen Hausrat weggespült und ihre Hütten eingeknickt . Das Dach liegt im Sand. Die Bauern verlieren die Ernte. Ihre Felder sind mit Schlamm bedeckt. Nichts als Zerstörung weit und breit!

Der Klimawandel betrifft immer die Aermsten.

All diesen Katastrophen zum Trotz behalten die Philippinos /as ihr Lächeln im Gesicht. Sie stehen zum hundertsten Mal wieder auf und beginnen, aus dem Nichts eine Lebensform zu schaffen um zu überleben.

Der Theresa-Laden steht diesen vom Schicksal geprüften Menschen seit vielen Jahren zur Seite. Hütten werden repariert, Kochgeschirr eingekauft, Nahrungsmittel organisiert,neues Saatgut beschafft, medizinische Versorgung ermöglicht, Gefangene unterstützt und Hilfe zur Selbsthilfe, wo immer es Not tut.

Unsere Solidarität mit den Betroffenen schenkt neue Hoffnung, Mut zum Neuanfang, Glauben an das Gute im Menschen.

Unsere Medien sprechen wenig über die Politik auf den Philippinen. Präsident Duterte, nach seiner Wahl die grosse Hoffnung des Volkes, hat sich zu einem paranoiden Tyrannen entwickelt.Sein Drogenkrieg lässt überall Blut fliessen.Seine Verfolgung von sog. Kommunisten, die sich gegen die Landwegnahme durch die Multis wehren, füllen die Gefängnisse und Friedhöfe.Die gewaltsamen Schliessungen von indigenen Schulen durch das Militär verbreiten Schrecken und Traumatas bei den Kindern.Die Rücksichtslosigkeit gegen die Menschenrechte weckt Empörung.Das getarnte Auftreten gegen das eigene Volk durch das erlassene Kriegsrecht mündet in Gesetzlosigkeit .

Wir stehen voll und ganz hinter unsern NGO- Partnern, die sich trotz ständigen Drohungen, einsetzen für ein gerechtes und lebenswürdiges Dasein in ihrem Land

für das Theresa-Laden Team Monika Baumann